

Solvay präsentiert auf der Chinaplas 2014 neues glasfaserverstärktes Sinterline™ Technyl® Pulver für funktionsfähige Prototypen

*Hochleistungsfähige PA-Pulver für generative Fertigung
beschleunigen die Entwicklung von der Konstruktion bis zur Markteinführung*

Lyon, FRANKREICH, 7. Mai 2014 – Solvay Engineering Plastics, weltweit führend in fortschrittlichen Polyamidlösungen, hat auf der Chinaplas 2014 einen neuen, 40 % glasverstärkten Materialtyp seiner Sinterline™ Polyamidpulver für das Selektive Lasersintern (SLS) eingeführt. Das neue PA6-Material kommt der wachsenden Nachfrage nach leistungsfähigeren Rapid-Prototyping- und Kleinserienanwendungen in China und anderen asiatischen Märkten entgegen und ist vor allem auf technische Kfz-Bauteile unter der Motorhaube sowie auf Elektro- und Konsumgüter ausgerichtet.

Sinterline™, das auf der derselben Polymerchemie wie die etablierten Technyl® Polyamide von Solvay basiert, liefert Prototypen mit funktionalen Eigenschaften und schließt die Lücke zwischen der Fertigung visueller Prototypen und dem Spritzgießen von PA6- oder PA6.6-Formteilen.

Yannig Berthe, Prototyping Service Manager der Mecaplast-Gruppe, einem führenden europäischen Kfz-Ausrüster: „*Rapid Prototyping ist für OEMs und Tier-1-Zulieferer heute der Schlüssel zur schnelleren Markteinführung neuer Entwicklungen, und je näher die Prototypen am jeweiligen Endprodukt, umso effizienter unsere abschließende Qualifizierung.*“

„*Wir sind sehr interessiert daran, von den Möglichkeiten eines Materials wie diesem 40 Prozent glasverstärktes Sinterline™ zu profitieren, das uns die Fertigung funktionsfähiger Bauteile mit erhöhten mechanischen und thermischen Eigenschaften gestattet*“, ergänzt Anthony Guerin, F&E-Spezialist für Türgriffe bei U-Shin, einem Weltmarktführer für Fahrzeugsicherungssysteme.

Sinterline™ ermöglicht OEMs und Tier-1-Zulieferern, wie in der Automobilindustrie, signifikante Zeit- und Kosteneinsparungen. Durch aussagekräftige Resultate bei der Erprobung funktionsfähiger Prototypen kann der Bedarf an Prototypenwerkzeugen minimiert und so die Entwicklung von der Konstruktion bis zur Markteinführung beschleunigt werden. Darüber hinaus ist das Material prädestiniert für Kleinserien von PA6-Anwendungen, wie z.B. für schwere Nutzfahrzeuge, im Motorsport und im Kfz-Zubehör- und Ersatzteilemarkt.

„*Rapid Prototyping verzeichnet jährliche Zuwachsraten von 15 bis 20 Prozent, und der chinesische Markt hat sich in Asien zu einem der dynamischsten Investoren in generative Fertigungstechnologie entwickelt*“, sagt Albert Huang, Automotive Market Manager bei Solvay Engineering Plastics. „*Unser neues glasverstärktes Sinterline™ unterstützt dieses Wachstum im Automobilbau und einer Vielzahl weiterer Branchen, in denen Solvay mit Technyl® Polyamiden bereits eine führende Rolle spielt.*“

Neben überlegener mechanischer Leistungsfähigkeit unter anspruchsvollen thermischen Bedingungen zeichnet sich das auf der Chinaplas vorgestellte neue glasverstärkte Sinterline™ Pulver durch einen Zugmodul von 6.300 MPa bei 23 °C sowie eine niedrige Porosität von nur 1,8 % aus – ohne Abstriche an der bewährten Oberflächenqualität und Detailgenauigkeit von unverstärktem Sinterline™.

Solvay gab dies auf der vom 23. bis 26. April im Shanghai International Expo Center veranstalteten Chinaplas 2014 bekannt, wo das Unternehmen richtungsweisende Innovationen und Materialien zur Verbesserung der Lebensqualität in fünf Schwerpunktbereichen unter den Leitmotiven Move, Connect, Energize, Live und Care thematisierte.

#

™ Sinterline ist ein Warenzeichen von Solvay.

® Technyl ist ein eingetragenes Warenzeichen von Solvay.

Über Solvay Engineering Plastics

Solvay Engineering Plastics ist weltweit auf Polyamid-basierte technische Kunststoffe spezialisiert, mit mehr als 60 Jahren Erfahrung in der Entwicklung, Fertigung und Vermarktung einer kompletten Reihe von Hochleistungsmaterialien unter der Technyl® Marke für anspruchsvolle Anwendungen in Automobilindustrie, Elektrotechnik & Elektronik, Bauwesen, Konsumgüterindustrie und anderen Branchen. Mit einer Wachstumsstrategie gestützt auf sechs Produktionsstätten weltweit nutzt Solvay Engineering Plastics seine Fachkenntnisse und Innovationskapazitäten, um die Anforderungen seiner Kunden auf lokaler Ebene durch ein globales Netz von Technischen und F&E-Zentren zu erfüllen. Weitere Informationen siehe WWW.TECHNYL.COM.

Über Solvay

Solvay (WWW.SOLVAY.COM) unterstützt als internationale Chemiegruppe die Industrie, verantwortliche und Werte schaffende Lösungen zu entwickeln und umzusetzen. Das Unternehmen erzielt 90 Prozent des Umsatzes in Märkten, in denen es weltweit zu den Top 3 gehört. Die Solvay-Gruppe bedient vielfältige Märkte wie Energie und Umwelt, Automobil und Luftfahrt, Elektro und Elektronik mit dem Ziel, die Leistung der Kunden zu steigern und zu höherer Lebensqualität beizutragen. Die internationale Solvay-Gruppe, mit Hauptsitz in Brüssel, beschäftigt rund 29.400 Mitarbeiter in 56 Ländern und erzielte 2013 einen Umsatz von 9,9 Mrd. Euro. Die Solvay SA ist unter **SOLB** an der **NYSE EURONEXT**-Börse in Brüssel und Paris gelistet (Bloomberg: **SOLB:BB** – Reuters: **SOLB.BR**).

Kontakt für Redakteure

Alan Flower
Industrial Media Relations
+32 474 117 091
alan.flower@indmr.com

Jérôme Pisani
Solvay Engineering Plastics
+33 4 2619 7087
jerome.pisani@solvay.com

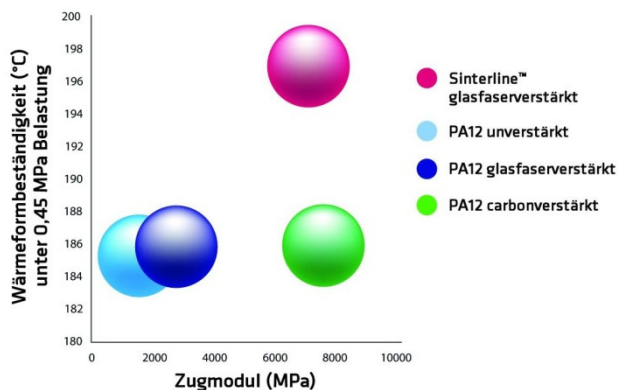


Einlassrohr aus Sinterline™ Technyl® Pulver für eine Rennmaschine von Yamaha



Kfz-Luftansaugkrümmer aus Sinterline™ Technyl® Pulver

HÖHERE THERMISCHE UND MECHANISCHE LEISTUNGSFÄHIGKEIT



Sinterline™ Technyl® Pulver bieten deutliche höhere thermische und mechanische Leistungseigenschaften.

(Bilder: Solvay SA)



Sinterline™ Technyl® Pulver